

V
66 15





2
Q. 212. 3

Vg
6615

Gebet /

So auff gnädigste Anordnung

Des

Churfürsten zu Sachsen und Burggrafens
zu Magdeburg / Herrn /

Herrn Johannis Georgen / etc.

nach der öffentlichen Beicht und Absolution

an dem Evangelischen Jubelfest den 25. Septemb.
dieses 1655 Jahrs soll abgelesen
werden.

Dresden /

Bedruckt durch Christian und Melchior Bergen.

Handwritten note in cursive script, likely a library or archival record.





Allmächtiger

Gott und Vater un-
sers Heilands und Er-
lösers Jesu Christi /

Wir treten heut an diesem Tag / da du gleich
vor hundert Jahren deinen Knechten deine
Werck / und unsern Kindern deine Ehre er-
zeiget / uns gekrönet mit Gnad und Barm-
herzigkeit / bist uns freundlich gewesen / und
den theuren hochverpönten Religionsfrie-
den im ganzen Heiligen Römischen Reich
hast schliessen lassen / für dem heiliges Ange-
sicht / und bekennen mit Key und Leid / daß
da wir billich für solche unaussprechliche
Wolthat dich im wahren Glauben durch
ein heiliges Christliches Leben hätten sollen
preisen / wir hergegen gesündigtet / unrecht
gethan / und Gottlos gewesen / von deinen
Ge

Psal. 90.

Pf. 103. vii 90

Geboten und Rechten gewichen / unser Ver-
trauen auff dich / der du Toden auferweckest /
allein nicht gesezet / dich nicht über alles von
ganzem Herzen / von ganzer Seele / von al-
len Kräfte und von ganzem Gemüte ge-
liebet / deinen heiligen Namen nicht geehret /
dem heiligen Göttlichen Wort nicht mit
Freuden im Heiligen Geist auffgenommen /
viel weniger Frucht gebracht in Gedult / das
Gottlose Wesen verleugnet / und gegen dich
Gottselig / gegen uns züchtig und gegen dem
Nechsten also gerecht gelebet / das wir als
außerwehlten Gottes-Heiligen und Belieb-
ten hätten angezogen herzliches Erbarmen /
Freundlichkeit / Demut / Sanfftmüt / Ge-
dult : Aber allein solche und viel andere un-
sere Sünden reuen uns von grund der See-
len / wir müssen uns schämen / das wir uns
an dir / O grundgütiger Gott / so sehr ver-
sündigt haben und deinem Gebot sind un-
gehorsam gewesen : Allein HERR unser

2. Cor. 1.

Luc. 10.

Deut. 6.

1. Theff. 1.

Luc. 8.

Tit. 2.

Coloff. 3.

Dan. 9.

B ij

Gott

Deut. 34. **Gott / wie du bist barmherzig / und gnädig /**
Exod. 20. **und gedultig / und von grosser Gnad und**
Psal. 85. 145. **Trew / und vergiebest Missethat / Vbertre-**
tung und Sünde : Also hast du uns unsere
Psal. 143. **Sünde nicht zugerechnet / und bist nicht mit**
deinen Knechten ins Gericht gegangen / son-
Amos 8. **dern da wir wol verdienet zeitliches und ewi-**
Jer. 1. 5. **ges Verdammniß / daß du einen Hunger ins**
Jer. 2. **Land geschickt hättest / nicht nach Brod / oder**
Durst nach Wasser / sondern nach deinem
heiligen Wort / welches allein ist unsers Her-
Jer. 2. **zens Trost und Freude : damit wir erfahren**
und inne worden wären / was für Jammer
und Herzleid es bringe / den HERN seinen
GOTT verlassen / und ihn nicht fürchten / so
Sap. 12. **hast du uns doch regiret mit viel verschonen /**
Psal. 68. **dein heiliges Wort mit grosser Schaar der**
2. Thess. 3. **Evangelisten gegeben / dasselbe lassen lauffen**
und den Bund des Friedens erhalten. Ach
Psal. 2. **wie haben die Feinde so gewaltig darwider**
getobet / und die Leute so vergeblich geredet /
Sie

Sie haben sich miteinander vereiniget / und ^{psal. 83.}
einen Bund miteinander gemacht wider
dein Volck und deine Verborgene: Aber du ^{Esai. 41.}
HER: unser Gott hast uns geholffen und er-
rettet durch die rechte Hand deiner Gerech-
tigkeit / Du hast eine Hülffe gesendet / daß ^{psal. 124}
man getrost lehren können / Dafür dancken
wir dir / O grosser GOTT / und bringen dar
die Farren unserer Lippen: Unsere Seele lo- ^{ose. 14.}
bet dich / und was in uns ist deinen heiligen ^{psal. 103.}
Namen: Unsere Seele lobet dich / und ver-
gibt nicht / was du ihr gutes gethan hast: der
du uns alle unsere Sünde vergiebst / und hei-
lest / alle unser Gebrechen / der du die zerfalle-
ne Hütten Davids wieder hast auffgerich- ^{Amos 9.}
tet / und dein heiliges Wort und den heilsa-
men Religions-Frieden wider das Büten
und Loben der höllischen Pforten und der
grausamen Wasserflut des hochschädlichen
Krieges / unter uns erhalten: Dafür lobet
dich unser Mund / und preiset dich unser
B iß Herz /

psal. 40.

Hertz / nimmermehr soll deiner Güte verges-
sen seyn / sondern alle / die nach dir fragen /
werden sich freuen und frölich seyn / und die
dein Heil lieben / allwege sagen : Hochgelo-
bet sey Gott.

psal. 89.

Esai. 32.

psal. 94.

psal. 119.

2. pet. 1.

Wir bitten aber ferner demütiglich / du
wollest / O grundgütiger GOTT / auch uns
und unser Nachkommen lassen im Licht dei-
nes Antlitz wandeln / in den Häusern des
Friedens wohnen / dein theuer Wort / so un-
ser Seele erquickt / und ein helles Licht ist auf
unsern Wegen / erhalten / damit der Mor-
genstern der Gnad und Huld Jesu Christi in
unsern Herzen auffgehe / Hergegen wollest
du allen Kotten und Aergernüssen mächt-
glichen steuern / deine hochbetrühte und hoch-
bedrängte Kirchen wider des Teuffels Ge-
walt und der Welt Toben väterlich schützen
und trösten / O HERR stehe bey allen / so umb
deines heiligen Namens willen angefoch-
ten und verfolget werden / und hilf ihnen
und

und uns gnädiglich. Laß dir auch / O frommer
Gott / ferner in allen Gnaden befohlen seyn
unsern lieben Landesvater / Seine Churfürst-
liche Durchlauchtigkeit zu Sachsen / und sein
ganzes Churfürstliches Haus mit allen na-
hen Anverwandten / und wie du die Ehre
Jesu Christi auff dieses Haus geleet / daß
dein heiliges Evangelium unter dessen
Schutz ist wieder auffgegangen / und bishe-
ro mächtiglich gewachsen und erhalten wor-
den : Also wollest du den Himmel deiner
Gnade und Güte reichlich über deinen Ge-
salbten und seinem ganzen Churfürstlichen
Hause auffthun / damit Er lebe immer und
ewiglich / sey mit Ehren und Freude gekrö-
net / sehe das Glück Jerusalem immerdar /
Friede über Israel : Gib / O barmherziger
Gott / Fried und gut Regiment / treibe von
uns ab Krieg / Pestilenz und andere Noht /
Segne das Werck unserer Hände / Erhalte
gnädiglich das edle Kleinod der ungeänder-
ten

79. 58. 15. A

ten Augspürgischen Confession / und da
sich darauff-gründeten hochverpænten
ligion-Friede / zerstreue alle Gedancken / di
sich darwider legen / Unruh zu stifften / un
hilff / daß wir unter dem Schuß und Schirm
Unserer gnädigsten Obrigkeit ein geruhiges
und stilles Leben führen mögen / in alle
Gottseligkeit und Erbarkeit / so wollen wir
dich für diese und alle andere Wohlthaten lo
ben / rühmen / ehren und preisen / hier zeit
lich und dort ewiglich / Amen

HERZ Jesu / sag hierzu
Amen.



M



ind da
ten K
en / d
en / un
Schirn
ubige
n alle
en wi
ten lo
r zeit

ULB Halle

3

004 965 973





Q. 212. 3

So auff

Churfürsten zu
zu S

Herrn Jo

nach der öffentl

im Evangelisch
dieses 1

Bedruckt durc

Handwritten notes in cursive script, including a large initial 'f'.

BIBLIOTHEK
ALLE
SALE

Handwritten notes in cursive script.

etc.
ion

Handwritten notes in cursive script.

Vg
6615

